

Elternrat Ittigen

Informationen aus der Sitzung vom 1. November 2018

Erwartungen und Einsatzmöglichkeiten am Basar

Der bevorstehende Basar ist insbesondere für neue Eltern auch mit Druck und Unsicherheiten verbunden: Die Schule verlangt von allen Eltern, mindestens 7 Einsatzstunden zu leisten (und zu belegen). Bei neuen Schülern kann diese quantitative Forderung durchaus zu schlaflosen Nächten führen, zumal ihnen unter Umständen nicht klar ist, wie und wo diese Stunden geleistet werden sollen. Die Jobbörse auf der Homepage gibt darauf zwar Antworten, aber auch nicht immer vollständig und aktuell. Und sie ersetzt die weitaus wichtigeren Kontakte und Netzwerke nicht, über die neue Eltern noch nicht verfügen. Mit der Absicht, dieses Spannungsfeld für neue Eltern zu entschärfen, wird der Elternrat mit der Basarleitung das Gespräch suchen. In erster Linie ist darauf zu achten, dass neuen Eltern ihre "Schonzeit" deutlicher kommuniziert wird: Die erwarteten 7 Einsatzstunden sind im ersten Jahr noch nicht so ernst zu nehmen (später wird daraus dann sowieso ein x-faches). Neue Eltern sollen – aus Sicht des Elternrats – ihren ersten Basar geniessen und sich ein Bild über die Fülle an Einsatzmöglichkeiten machen können. Der Elternrat sieht sich (auch) in der Pflicht, dies neuen Schülern besser verständlich zu machen.

Breit zusammengesetzte Arbeitsgruppe zum Thema Mediennutzung und Medienerziehung

Die von einer dem Elternrat angegliederten Arbeitsgruppe erarbeiteten Vorschläge für ein Medienkonzept sind positiv aufgenommen worden und sollen in einer neuen, von Vorstand und Kollegium mandatierten Arbeitsgruppe konkretisiert werden. In dieser Arbeitsgruppe werden sowohl der Vorstand als auch die Elternschaft und die Kollegien von allen drei Standorten vertreten sein. Der Elternrat

begrüssst diesen nächsten Schritt, wird sich dem Thema Medien weiterhin auch elternratsintern widmen, und stellt das Bindeglied zwischen der Elternschaft, und der Arbeitsgruppe dar.

Willkommensanlass für (neue) Eltern

Am 9. November findet erneut der jährliche Willkommensanlass für Eltern statt, der vom Elternrat koordiniert wird. In der Mensa stellen sich verschiedene Kommissionen vor (Basarleitung, Kerzenziehen, Elternrat, Vorstand, Mensa) und stehen bei einem Apéro für Fragen und Anregungen zur Verfügung. Eine kurze Führung durch das Schulhaus unter der Leitung von Hauswart Martin Saxer ermöglicht Einblicke in Räume und Ecken des Schulgebäudes, zu denen man sonst keinen Zutritt hat. Der Anlass, der um 17 Uhr beginnt und rechtzeitig zur Quartalsfeier endet, ist daher auch für "nicht mehr ganz neue" Eltern spannend.

Neue Liegenschaftskommission mandatiert

An allen drei Standorten stehen teils grössere Sanierungsarbeiten bevor. Diese übersteigen die Aufgaben der Hausgruppen und müssen mit Überblick und Weitsicht angegangen werden. Aus diesem Grund ist eine neue Liegenschaftskommission mandatiert worden.

Die Kommission hat die Aufgabe, einen Überblick zu erarbeiten (und ihn zu behalten), Prioritäten zu setzen, konkrete Arbeiten in Auftrag zu geben und diese zu begleiten. Neben dem Hauptaugenmerk, den Liegenschaften, wird sie sich auch mit Fragen der Umgebungsplanung und somit auch mit der Park- und Verkehrssituation auf dem Vorplatz auseinandersetzen. Diese wird als nicht (mehr) sehr gefährlich, aber doch als unschön eingestuft. Eine mittelfristige Verbesserung drängt sich auf.

Die Aufgaben des Elternrates

Der Elternrat ist eines der ständigen Gremien innerhalb der Schulgemeinschaft. In ihm sind die Schulleitern (durch 1 bis 2 Klassendelegierte) sowie weitere Schulgremien vertreten.

Als Wahrnehmungsorgan leistet der Elternrat einen aktiven Beitrag zur Schulentwicklung. Er fördert eine konstruktive Gesprächskultur zwischen den an der Schule Beteiligten und bringt sich beratend zu allgemeinen Schulfragen ein. Er respektiert die Autonomie des Lehrerkollegiums in pädagogischen Angelegenheiten.

Der Elternrat tauscht Informationen zum aktuellen Schulgeschehen im persönlichen Kontakt mit den verschiedenen Gremien der Schule und der Elternschaft aus. Er thematisiert und bearbeitet Wahrnehmungen aus dem Schulalltag und kommuniziert das Ergebnis an die zuständigen Stellen.

(Aus den Satzungen, siehe:

<http://www.steinerschule-bern.ch/organisation/#ELTERNRAT>)

Haben Sie ein Anliegen? Eine Beobachtung? Möchten Sie mitwirken?

Wenden Sie sich am besten an die Elternratsvertretung Ihrer Klasse oder an elternrat.ittigen@steinerschule-bern.ch.

Oder kommen Sie einfach an eine Sitzung – diese sind für alle Eltern zugänglich.

Alle Termine der Schule stets im Überblick:

<http://www.steinerschule-bern.ch/agenda/>

Die aktuellen Klassendelegierten des ER Ittigen

Elementarklasse Bärswyl Dave Wiesner

Elementarklasse Bosshart Monique Huber

1. Klasse Michael Müller

2. Klasse Franziska Huber, Robert Altenburg

3. Klasse Thomas Stauffer

4. Klasse Cornelia Mäder

5. Klasse David Glauser

6. Klasse Christoph Glauser

7. Klasse Roland Mürger, Solvejg Van Vliet

8. Klasse Annina Maranta

9. Klasse Alain Hofer

Mehrstukenklasse 1 Manuela Weber und Christoph Ninck

Mehrstukenklasse 2 Elisabeth und Victor Bandi

IMS 10i Andrea Juravle

IMS 10b vakant (Interessierte gesucht!)

IMS 11i Dominique Högger

IMS 11b Regula Bauert

IMS 12i vakant (auch hier: einfach melden)

IMS 12b vakant

Elternratssitzungen im Schuljahr 2018/2019

- Donnerstag, 17. Januar 2019
- Donnerstag, 14. März 2019
- Donnerstag, 9. Mai 2019
- Donnerstag, 13. Juni 2019

jeweils 19.30 Uhr im Musiksaal.